



Stadt Eschweiler
Der Bürgermeister
610 Abteilung für Planung und Entwicklung

Vorlagen-Nummer

1

311/06

Sitzungsvorlage

Datum: 31.10.2006

Beratungsfolge			Sitzungsdatum	TOP
1. Beschlussfassung	Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss	öffentlich	31.10.2006	
2.				
3.				
4.				

Verlegung des Karnevalsbrunnens bzw. Sanierung des Rathausbrunnens

hier: Anträge der FDP-Fraktion vom 28.02.2006 und 14.09.2006

Antrag des Karnevals-Komitees der Stadt Eschweiler e.V. vom 14.03.2006

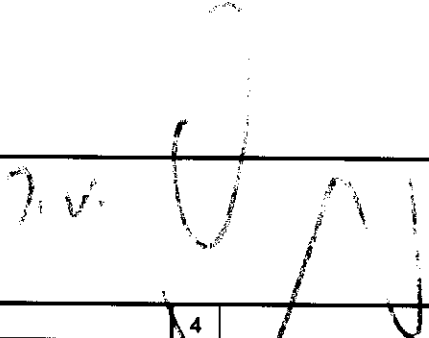
Antrag der CDU-Fraktion vom 03.04.2006

Antrag der LWG-Fraktion vom 19.10.2006

Beschlussentwurf:

Im Zuge des Ausbaus der Grabenstraße wird der Karnevalsbrunnen an seinem jetzigen Standort demontiert.

- Der Karnevalsbrunnen findet seinen neuen Standort an der Ecke Grabenstraße / Marienstraße.
- Der Karnevalsbrunnen wird nach dem Ausbau der Grabenstraße wieder an seinem alten Standort platziert.
- Der Karnevalsbrunnen findet seinen neuen Standort vor dem Rathaus im Rahmen des Rückbaues des dortigen Brunnens.
- Der Karnevalsbrunnen findet seinen neuen Standort an dem neuen Platz am Langwahn.

A 14 - Rechnungsprüfungsamt ☐ gesehen ☐ vorgeprüft		Unterschriften 	
1	2	3	4
☐ zugestimmt ☐ zur Kenntnis genommen ☐ abgelehnt ☐ zurückgestellt	☐ zugestimmt ☐ zur Kenntnis genommen ☐ abgelehnt ☐ zurückgestellt	☐ zugestimmt ☐ zur Kenntnis genommen ☐ abgelehnt ☐ zurückgestellt	☐ zugestimmt ☐ zur Kenntnis genommen ☐ abgelehnt ☐ zurückgestellt
Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis
☐ einstimmig ☐ ja	☐ einstimmig ☐ ja	☐ einstimmig ☐ ja	☐ einstimmig ☐ ja
☐ nein	☐ nein	☐ nein	☐ nein
☐ Enthaltung	☐ Enthaltung	☐ Enthaltung	☐ Enthaltung

Sachverhalt:

Im Zuge des Ausbaues der Grabenstraße wird es notwendig, den Karnevalsbrunnen an seinem jetzigen Standort im Januar 2007 zu demontieren.

Für die Wahl eines neuen Standortes wurden im Rahmen der Beratungen des Planungs-, Umwelt und Bauausschusses sowie in den vorgelegten Anträgen folgende Standortkriterien benannt:

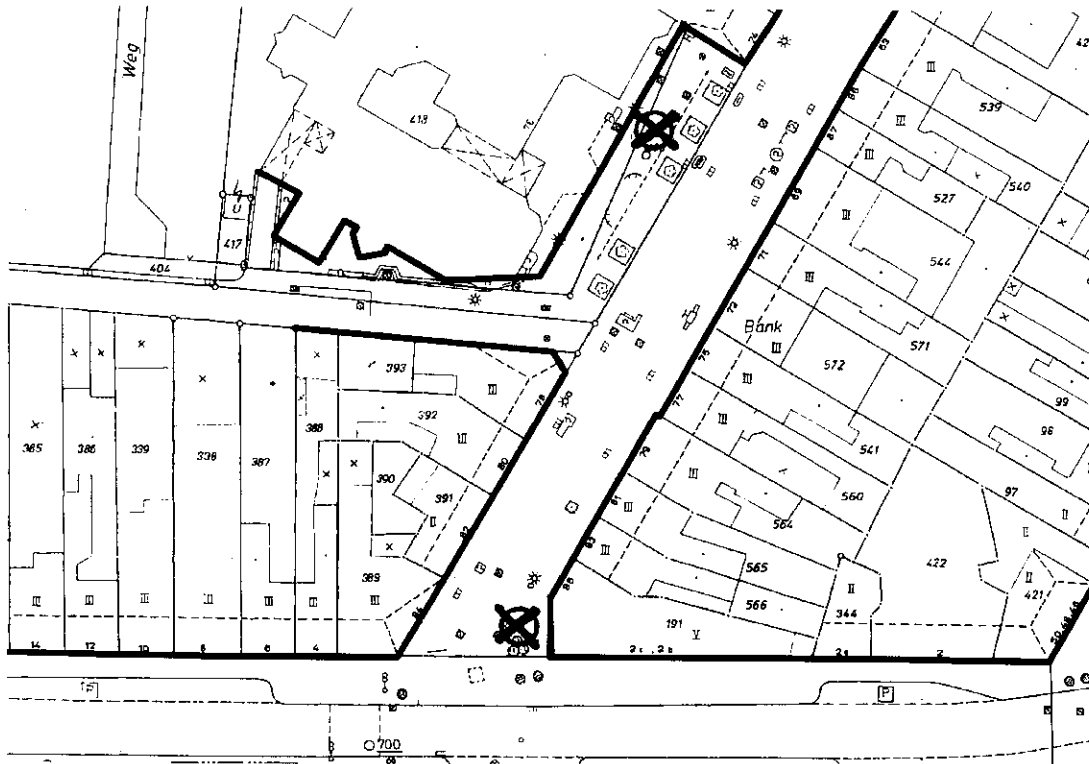
- Der neue Standort soll in einem räumlichen Bezug zu dem ursprünglichen Standort liegen.
- Der Brunnen soll – nach einer kurzen Phase der Sanierung bzw. Reparatur – unmittelbar an einen neuen Standort umgesetzt werden können. Eine lange Phase der Zwischenlagerung soll vermieden werden.
- Der neue Standort soll so gewählt sein, dass er dem Brunnen die, den Proportionen des Brunnens entsprechende, räumliche Fassung gibt.
- Der Karneval ist Markenzeichen der Stadt Eschweiler. Da der bisherige Standort in der Grabenstraße keinen geschichtlichen Bezug hat, kann der neue Standort so gewählt werden, dass dem Brunnen deutlich mehr Beachtung zukommen kann.
- Die Sicht auf den Karnevalsbrunnen wird an seinem jetzigen Standort durch die Kastanienbäume stark behindert. Der neue Standort sollte so gewählt werden, dass der Brunnen (z. B. an einem offen gestalteten Platz) besser zur Geltung kommt.

Standortbetrachtung:

Nachfolgend werden vier mögliche Standorte vorgestellt. Zudem wird deren Eignung als Brunnenstandort unter Berücksichtigung der oben aufgeführten Kriterien betrachtet.

- **Bisheriger Standort Grabenstraße**

Der vorhandene Baumbestand rückt den Karnevalsbrunnen an seinem alten Standort deutlich in den Hintergrund.



- **Marienstraße / Grabenstraße**

Der Brunnen kommt an dem Einmündungsbereich Grabenstraße / Marienstraße räumlich entsprechend zur Geltung. Der Standort befindet sich in der Nähe seines bisherigen Standortes. Der Brunnen kann ohne lange Lagerzeiten umgesetzt werden.

Haushaltsrechtliche Betrachtung:

Vorbehaltlich der Entscheidung über den künftigen Standort des Karnevalsbrunnens wird darauf hingewiesen, dass die für die Installation eines Brunnens erforderlichen Tiefbauarbeiten (Stichwort: Brunnenkammer) an allen neuen Brunnenstandorten im Rahmen der Straßenplanung berücksichtigt werden müssen. Ein Vorlauf für die Brunnenplanung einschl. Grundlagenermittlung hinsichtlich vorhandener Grundleitungen etc. von mind. 4 Wochen muss berücksichtigt werden.

Wegen der fehlenden Standortentscheidung wurden die Kosten der Verlagerung noch nicht ermittelt. Die mögliche Übernahme bestehender Brunnentechnik am Rathausvorplatz könnte zu einer Kostenreduzierung führen. Allerdings wären hier umfangreiche Umbaumaßnahmen zur teilweisen Neugestaltung des Rathausvorplatzes erforderlich.

Anlagen:

1. Anträge der FDP-Fraktion vom 28.02.2006 und 14.09.2006
2. Antrag des Karnevals-Komitees der Stadt Eschweiler e.V. vom 14.03.2006
3. Antrag der CDU-Fraktion vom 03.04.2006



FDP-Fraktion, Rathausplatz 1, D 52249 Eschweiler

**Herrn Bürgermeister
Rudi Bertram
Rathausplatz 1

D 52249 Eschweiler**

Rathausplatz 1
D 52249 Eschweiler
Zimmer 179
Tel. 02403/71547
Fax 02403/71620
Email fdp-ratsbuero@eschweiler.de
Intern. www.fdpeschweiler.de

Eschweiler, den 28.02.2006

Rathausbrunnen

Bericht in der Lokalpresse am 10.02.2006 – „Brunnen vor dem Rathaus verschwindet“

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Bertram,

mit Erstaunen mussten wir aus der Presse erfahren, dass der Brunnen vor dem Rathaus verschwindet. Dies ist wohl eine einsame Entscheidung der Verwaltung – ohne Beteiligung der Politik! Soll der Stadtrat vor vollendete Tatsachen gestellt werden, oder entscheidet der Rat nur über den Termin der Einweihung des von der Verwaltungsspitze geplanten „neuen Brunnens“ an anderem Ort? In den Fraktionen liegen unseres Wissens keine Fakten diesbezüglich vor. In der Bevölkerung wird mit Befremden reagiert und diskutiert.

Man kann zu dem Brunnen stehen wie man will, man kann ihn mögen und schön finden; man kann ihn auch mehr oder weniger reserviert betrachten. Tatsache ist jedoch, dass er seit nunmehr fast 27 Jahren den Vorplatz des Rathauses ziert. Er gehört mittlerweile einfach dazu und ziert auch unzählige Broschüren und Veröffentlichungen der Stadt Eschweiler!

Bevor überhaupt weitere Planungen verfolgt werden, beantragen wir, dass die Verwaltung schnellstmöglich die offensichtlich bekannten Fakten auf den Tisch legt, und zur Beratung in die zuständigen Gremien einbringt. Wir erwarten die Vorlage mit nachvollziehbaren Zahlen.

Was kostet eine Reparatur? Einfach erklären, „der Brunnen ist irreparabel kaputt“ genügt hier nicht. Weshalb will die Verwaltung den Brunnen abreißen und an anderer Stelle einen neuen Brunnen errichten? Welche Vorschläge und Kostenschätzungen liegen der Verwaltung vor?

Alle diese Zahlen müssen der Verwaltung doch vorliegen, denn sonst hätte man keine derartige Bewertung vornehmen und die diesbezügliche Presseerklärung abgeben können.

Wir erwarten also eine entsprechende Beschlussvorlage zur Beratung und Entscheidung in der nächsten Sitzung des Planungs-, Umwelt- und Bauausschusses am 23.03.2006.

Mit freundlichen Grüßen

(Konstantin Theuer)
Fraktionsvorsitzender

Vorsitzender
Konstantin Theuer
02403/54939
0172/9594660
ktheuer@web.de

stellv. Vorsitzender
Ulrich Göbbels
02403/36251
0173/2643431
u.goebbels@t-online.de

Geschäftsführer
Hans-Jürgen Krieger
02403/557977
0163-6854405
hjkrieger@gmx.de

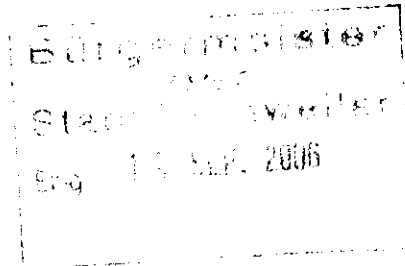
Bankverbindung
Raiffeisen-Bank
Eschweiler eG
BLZ: 393 622 54
Konto Nr.: 2509600018



FDP-Fraktion, Rathausplatz 1, D 52249 Eschweiler

**Herrn Bürgermeister
Rudi Bertram
Rathausplatz 1**

D 52249 Eschweiler



Rathausplatz 1
D 52249 Eschweiler
Zimmer 179
Tel. 02403/71547
Fax 02403/71620
Email fdp-ratsbuero@eschweiler.de
Intern. www.fdpeschweiler.de

Eschweiler, den 14.09.2006

**Rathausbrunnen
unser Antrag vom 28.02.2006
Sitzung des Planungs-, Umwelt- und Bauausschusses vom 23.03.2006**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Bertram,

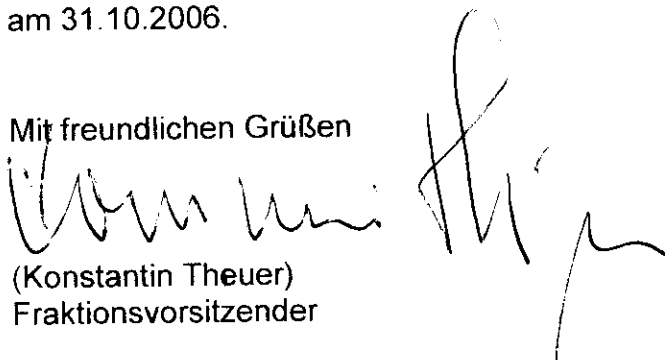
in der Sitzung vom 23.03.2006 des zuständigen Fachausschusses wurde mündlich nur erklärt, dass die Verwaltung mit der Angelegenheit befasst ist und alsdann berichtet wird.

Bis heute, nach fast einem halben Jahr, liegen uns keinerlei weitere Erkenntnisse vor. Wir fragen uns ernsthaft wie viel Jahre der Brunnen noch „trocken und beschädigt“ liegen soll.

Wir beantragen deshalb, dass sich mit der Materie erneut und zielstrebig befasst wird, damit wenigstens im kommenden Frühjahr „das Wasser wieder vor dem Rathaus sprudelt“.

Wir bitten um eine entsprechende Vorlage für den Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss am 31.10.2006.

Mit freundlichen Grüßen


(Konstantin Theuer)
Fraktionsvorsitzender

Vorsitzender
Konstantin Theuer
02403/54939
0172/9594660
ktheuer@web.de

stellv. Vorsitzender
Ulrich Göbbels
02403/36251
0173/2643431
u.goebbels@t-online.de

Geschäftsführer
Hans-Jürgen Krieger
02403/557977
0163-6854405
hjkrieger@gmx.de

Bankverbindung
Raiffeisen-Bank
Eschweiler eG
BLZ: 393 622 54
Konto Nr.: 2509600018

Karnevals-Komitee der Stadt Eschweiler e.V.

GEGRÜNDET 1931

MITGLIED IM „BUND DEUTSCHER KARNEVAL“ (VEREINIGUNG ZUR PFLEGE FASTNACHTLICHER BRÄUCHE)

MITGLIED DER NÄRRISCHEN EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFT



Karnevals-Komitee der Stadt Eschweiler e.V.
Norbert Weiland, Wilhelminenstraße 77, 52249 Eschweiler

Herrn
Bürgermeister Rudi Bertram
Rathausplatz 1
52249 Eschweiler

Präsident:

Norbert Weiland, Wilhelminenstraße 77, 52249 Eschweiler
Tel.: 02403/1787 E-Mail: norbert.weiland@eschweiler.de

Vize-Präsidenten:

Manfred Wienands, Menzelstraße 3, 52222 Stolberg
Tel.: 02402/5662 E-Mail: m.wienads@gmx.de
Walter Münchow, Marie-Juchacz-Straße 34, 52249 Eschweiler
Tel.: 02403/52488 E-Mail: walter.muenchow@t-online.de

Geschäftsführer:

Hans-C. Dohmen, Röhgener Straße 44, 52249 Eschweiler
Tel.: 02403/22561 E-Mail: hans-c.dohmen@eschweiler-karnevals-komitee.de

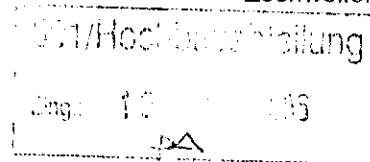
Schatzmeister:

Dr. Gero Rhiem, Am Burgfeld 6, 52249 Eschweiler
Tel.: 02403/33064 E-Mail: praxis@gero-rhiem.de

www.eschweiler-karnevals-komitee.de

Eschweiler, 14. März 2006

Betr.: Neu- und Umgestaltung der Grabenstraße



Sehr geehrter Herr Bürgermeister Bertram,

wie wir in Erfahrung bringen konnten muss, im Rahmen der Neugestaltung Grabenstraße, auch der Standort unseres Karnevalsbrunnens bearbeitet und neu hergestellt werden. Da sich aber auch das Gesamtbild der Rathausresidenz, durch Gebäude Um- und Anbau, ändern wird, sowie der Karnevalsbrunnen wegen der o.a. Bautätigkeiten für unbestimmte Zeit entfernt werden muss schlagen wir vor, den Brunnen auf den Rathausvorplatz, der (wie der Presse zu entnehmen war) ebenfalls umgestaltet werden soll, zu versetzen.

Begründung:

Der jetzige Standort des Brunnens (Grabenstraße) ist nicht geschichtlich fundiert.

Die Namensgebung (Et Jüppche vam Graaf) erfolgte erst einige Jahre nach seiner Fertigstellung durch ein Lied der „Kröetsch“.

Da der Karneval ein Markenzeichen unserer Heimatstadt Eschweiler ist wäre der Brunnen-Standort vor dem Rathaus als wesentlich effektiver anzusehen.

Der Vorplatz der Rathausresidenz könnte in seiner Neukonzeptionisierung vollkommen unabhängig überplant werden.

Der Karnevalsbrunnen, der jetzt tlw. von dicken Kastanienbäumen verdeckt wird, käme vor dem Rathaus wesentlich besser zur Geltung.

Kosten für einen Wasseranschluss entfallen, da diese vom jetzt bestehenden, maroden Brunnen übernommen werden könnten.

Die Mitinitiatoren dieses Brunnens, Eschweilers ehemalige Karnevals-Prinzen, stehen einem Standortwechsel äußerst positiv gegenüber.

Soweit unser Vorschlag zur Neu- bzw. Umgestaltung der Vorplätze Rathaus und Rathausresidenz.

Mit freundlichem Gruß

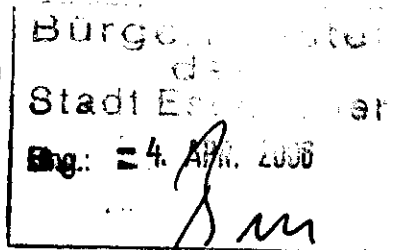
N. Weiland
Komitee-Präsident

**CDU FRAKTION
IM RAT DER STADT ESCHWEILER**

CDU Fraktion im Rat der Stadt Eschweiler Rathausplatz 1-D-52249 Eschweiler

Herrn
Bürgermeister Bertram
Rathausplatz 1

52249 Eschweiler



Fraktionsbüro
Rathausplatz 1
52249 Eschweiler

Tel.: 02403 / 71404
Fax: 02403 / 71515

E-Mail: cdu-fraktion@eschweiler.de

Kopie d. IRF/40

Andreas

III/61

Eschweiler, den 03.04.06

**Neu- und Umgestaltung der Grabenstraße;
hier: Schreiben des Karnevals-Komitees der Stadt Eschweiler vom 14.03.06**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

wir beziehen uns auf das o. a. Schreiben des Karnevals-Komitees und beantragen, die Problematik im nächsten Fachausschuss auf die Tagesordnung zu setzen.

Mit freundlichen Grüßen

[Signature]

Franz-Josef Dittich
Fraktionsvorsitzender

FK an:

SPD-Fraktion
UWG-Fraktion
Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion
FDP-Fraktion

Vorsitzender
Franz-Josef Dittich
Grabenstraße 25
52249 Eschweiler
Tel. 02403-4619

Geschäftszeiten
Mo. 15.00 - 18.00 Uhr
Di. - Do. 8.00 - 13.00 Uhr
Do. 15.00 - 18.00 Uhr

Bankverbindung
Spartasse Aachen
BIZ 390 500 00
Konto Nr. 3 501 103

Unabhängige Wählergemeinschaft
Bürger für Eschweiler e.V.

www.uwg-eschweiler.de

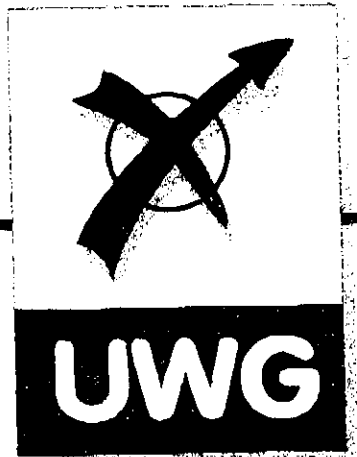
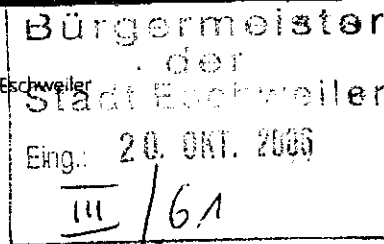
Vorsitzender:
Manfred Waltermann
Tel.: 02403/505671
Fax: 02403/505672

Stellvertreter:
Barbara Olbrich
Tel.: 02403/35677
Fax: 02403/35694

Geschäftsführer:
Peter Schubert
Tel.: 02403/36031
Fax.: 02403/702546

UWG - Bürger für Eschweiler e.V. - Postfach 1312 - 52233 Eschweiler

Herrn
Bürgermeister Bertram
Rathausplatz 1
52249 Eschweiler



19. Oktober 2006

FK I, 12

Jae. 20/10

Brunnenanlage vor dem Rathaus

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
seit vielen Jahren erfüllt die vor dem Rathaus als Blickfang gedachte Brunnenanlage mangels Wasser nicht mehr ihren Zweck. Immer wieder haben Bürger die Reparatur der Anlage gefordert, ohne Erfolg. Sogar die Karnevalisten haben sich dieses Themas 2005 angenommen, ein ernsthaftes Signal, wie nicht nur die UWG meint. Von Seiten der Verwaltung wurden immer wieder zu hohe Sanierungskosten als Argument für unterbliebene Maßnahmen vorgebracht. Bisher sind keinerlei Ansätze für eine Beseitigung des Schandflecks erkennbar. Müsste in diesem Falle nicht die Stadt längst mit gutem Beispiel voran gegangen sein? Inzwischen fehlt neben dem Wasser auch an zwei ehemaligen Wassersäulen das Glas. Dieser Zustand ist für die gesamte Stadt Eschweiler ein nicht länger zu ertragendes Symbol des Niedergangs, das schnellstens bereinigt werden sollte. Nachdem auch die UWG mehrfach eine Sanierung angemahnt hat, beantragen wir nunmehr offiziell und öffentlich:

Die Stadt Eschweiler gestattet der UWG, in Abstimmung mit der Verwaltung die Umgestaltung der Brunnenanlage in ein Blumen- und Pflanzenbeet durchzuführen. Die Kosten der Herstellung und Erstausrüstung werden von der UWG übernommen. Die weitere Pflege übernimmt die Stadt Eschweiler.

Die UWG „Bürger für Eschweiler“ ist überzeugt, dass auf diese Art mit einem überschaubaren finanziellen Einsatz der Rathausvorplatz wieder zu einem visuellen Highlight werden kann. Dies erst recht, nachdem er zukünftig den Namen eines ehemaligen Bundespräsidenten tragen wird.

In diesem Sinne erwarten wir gerne Ihre zustimmende Antwort.

Mit freundlichen Grüßen

UWG „Bürger für Eschweiler“


Manfred Waltermann
- Vorsitzender -